



Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

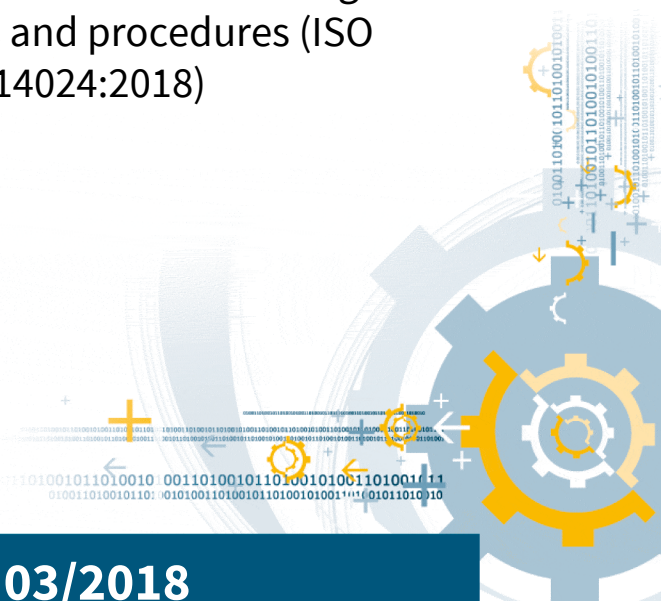
ILNAS-EN ISO 14024:2018

Umweltkennzeichnungen und - deklarationen - Umweltkennzeichnung Typ I - Grundsätze und Verfahren (ISO 14024:2018)

Labels et déclarations environnementaux
- Délivrance du label environnemental de
type I - Principes et procédures (ISO
14024:2018)

Environmental labels and declarations -
Type I environmental labelling -
Principles and procedures (ISO
14024:2018)

03/2018



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN ISO 14024:2018 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN ISO 14024:2018 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

ILNAS-EN ISO 14024:2018

EUROPÄISCHE NORM **EN ISO 14024**

EUROPEAN STANDARD

NORME EUROPÉENNE

März 2018

ICS 13.020.50

Ersatz für EN ISO 14024:2000

Deutsche Fassung

Umweltkennzeichnungen und -deklarationen -
Umweltkennzeichnung Typ I - Grundsätze und Verfahren (ISO
14024:2018)

Environmental labels and declarations - Type I
environmental labelling - Principles and procedures
(ISO 14024:2018)

Labels et déclarations environnementaux - Délivrance
du label environnemental de type I - Principes et
procédures (ISO 14024:2018)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 21. März 2018 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Zielsetzung der Typ I Umweltkennzeichnung	9
5 Grundsätze	10
5.1 Freiwilligkeit des Programms	10
5.2 Beziehung zu ISO 14020	10
5.3 Verwendung von Umweltzeichen	10
5.4 Berücksichtigung des Lebensweges	10
5.5 Selektivität	10
5.6 Umweltkriterien für Produkte	10
5.6.1 Berücksichtigung des Lebensweges	10
5.6.2 Grundlage der Kriterien	10
5.7 Charakteristische Funktion eines Produktes	11
5.8 Gültigkeit der Programmanforderungen	11
5.8.1 Gültigkeitsdauer	11
5.8.2 Überprüfungsfrist	11
5.9 Konsultation	11
5.10 Übereinstimmung und Nachprüfung	11
5.11 Datenqualität	11
5.12 Transparenz	12
5.13 Zugänglichkeit	12
5.14 Wissenschaftliche Grundlage der Umweltkriterien für Produkte	12
5.15 Vermeidung von Interessenkonflikten	12
5.16 Kompetenz von Prüfern	13
5.17 Kosten und Gebühren	13
5.18 Vertraulichkeit	13
5.19 Gegenseitige Anerkennung	13
6 Verfahren	13
6.1 Allgemeines	13
6.2 Konsultation mit interessierten Kreisen	14
6.3 Auswahl von Produktkategorien	14
6.3.1 Durchführung einer Machbarkeitsstudie	14
6.3.2 Vorschlag für eine Produktkategorie	15
6.4 Auswahl und Entwicklung von Umweltkriterien für Produkte	15
6.4.1 Auswahl von Umweltkriterien für Produkte	15
6.4.2 Entwicklung von Umweltkriterien für Produkte	16
6.5 Auswahl von Merkmalen für die charakteristische Funktion von Produkten	17
6.6 Berichterstattung und Veröffentlichung	17
6.7 Durchführen von Veränderungen der Umweltkriterien für Produkte	17
7 Zertifizierung und Konformität	18

7.1	Allgemeines	18
7.2	Grundsätze	18
7.2.1	Allgemeines	18
7.2.2	Allgemeine Regeln.....	18
7.2.3	Umweltkriterien für Produkte und charakteristische Funktionen eines Produktes für jede Produktkategorie.....	18
7.3	Lizenzvergabe	19
7.4	Verfahren zum Bewerten und Nachweisen der Konformität.....	19
7.4.1	Allgemeine Grundlagen.....	19
7.4.2	Überwachung und Kontrolle	19
7.4.3	Unterstützende Dokumentation	19
7.4.4	Übereinstimmungserklärung	20
7.4.5	Verifizierung	20
7.5	Übereinstimmungsüberwachung.....	20
7.6	Schutz des Umweltzeichens.....	20
	Literaturhinweise.....	21

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 14024:2018) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 207 „Environmental management“.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2018, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2018 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 14024:2000.

Dieses Dokument wurde unter einem Normungsauftrag erarbeitet, den die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 14024:2018 wurde von CEN als EN ISO 14024:2018 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Themen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Eine Erläuterung zum freiwilligen Charakter von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT) berücksichtigt, enthält der folgende Link: www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 207, *Environmental management*, Unterkomitee SC 3, *Environmental labelling* erarbeitet.

Diese zweite Ausgabe ersetzt die erste Ausgabe (ISO 14024:1999), die technisch überarbeitet wurde.

Die wesentlichen Änderungen gegenüber der vorhergehenden Ausgabe sind:

- Hinzufügen von Definitionen für „Prüfer“ (3.15) und „Verifizierung“ (3.16);
- Hinzufügen von Unterabschnitten zur Datenqualität (5.11) und Kompetenz von Prüfern (5.16);
- Hinzufügen eines Abschnitts zur Kompetenz von Prüfern in 6.1;
- Hinzufügen des Unterabschnitts 7.4.5 zur Verifizierung;
- Aktualisierung von Referenzdokumenten.

Einleitung

Bei der umweltbezogenen Kennzeichnung gibt es verschiedene Ansätze. Dieses Dokument gilt für Typ I Umweltkennzeichnungsprogramme, in deren Rahmen ein Umweltzeichen an solche Produkte vergeben wird, die einer Reihe von im Voraus festgelegten Anforderungen entsprechen. Das Umweltzeichen identifiziert Produkte, die unter Umweltaspekten innerhalb bestimmter Produktkategorien vorzuziehen sind.

Typ I Umweltkennzeichnungsprogramme sind freiwillig, sie können von öffentlichen oder privaten Organisationen ausgeführt werden und können nationalen, regionalen oder internationalen Charakter haben.